

**Germany-Salzgitter: Business development consultancy services**

OJ S 131/2023 11/07/2023

Contract award notice

Services

**Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

**Section I: Contracting authority**

---

**I.1. Name and addresses**

Official name: Stadt Salzgitter

Postal address: Joachim-Campe-Straße 6-8

Town: Salzgitter

NUTS code: DE912 Salzgitter, Kreisfreie Stadt

Postal code: 38226

Country: Germany

E-mail: [submission@stadt.salzgitter.de](mailto:submission@stadt.salzgitter.de)

Telephone: +49 5341839-3542

Fax: +49 5341839-4960

**Internet address(es):**Main address: <https://www.salzgitter.de/>**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

**I.5. Main activity**

General public services

**Section II: Object**

---

**II.1. Scope of the procurement****II.1.1. Title**

Innenstadtkonzept Dachmarke

Reference number: 2023-0005

**II.1.2. Main CPV code**

79411100 Business development consultancy services

**II.1.3. Type of contract**

Services

**II.1.4. Short description**

Die Stadt Salzgitter schreibt die Leistung zur Erstellung eines Innenstadtkonzeptes und zur Schaffung einer Dachmarke aus.  
(siehe Anlage Leistungsbeschreibung)

**II.1.6. Information about lots**

This contract is divided into lots: yes

### **II.1.7. Total value of the procurement**

Value excluding VAT: 285 163,20 EUR

## **II.2. Description**

### **II.2.1. Title**

Erstellung eines Innenstadtkonzeptes

Lot No: 1

### **II.2.2. Additional CPV code(s)**

79411100 Business development consultancy services, 79413000 Marketing management consultancy services

### **II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DE912 Salzgitter, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: 38226 Salzgitter-Lebenstedt, 38259 Salzgitter-Bad

### **II.2.4. Description of the procurement**

Erstellung eines Innenstadtkonzeptes

#### **a. Ziele**

- Individuelle Befassung mit den Zentren City Lebenstedt und Innenstadt Salzgitter-Bad im Rahmen eines Gesamtprozesses (parallele, aber synchronisierte und miteinander abgestimmte Handlungsstränge)
- Entwicklung eines konsistenten und mit den relevanten Stakeholdern ab-gestimmten Zukunftsbildes für beide Zentren
- Aktivierung und Förderung des stadtgesellschaftlichen Engagements auf den dafür notwendigen Ebenen (öffentlich wie privat)
- Möglichst enge Verzahnung von konzeptioneller Planungsleistung, partizipativen Elementen und umsetzungsorientierten Maßnahmen (ganzheitliches Prozessdesign)
- Möglichst motivierende und innovative Dialog- und Partizipationselemente
- Entwicklung konkreter Projektansätze mit Beispiel- und Nachahmwirkung sowie Unterstützung bei der Umsetzung erster Projekte bereits im laufenden Prozess
- Erarbeitung eines Handlungsprogramms für die bestehenden (und zukünftig ggf. erweiterten) Citymanagementstrukturen
- Aufbau und/oder Neuausrichtung nachhaltiger Steuerungs- und Koordinationsstrukturen, die die Vielzahl der Akteure und Akteurinnen, Projekte und Netzwerke zur Innenstadtentwicklung über die verschiedenen Fachthemen verbindet
- Koordination und Einbindung parallellaufender Entwicklungen/Planungen oder geförderter Projekte (Wahrnehmung einer Begleitungsfunktion für den Gesamtprozess der Innenstadtentwicklung im Rahmen laufender Förderprogramme)

#### **b. Leistungsbausteine**

##### **- Bestandsanalyse:**

Kompakte Bestandsaufnahme und -analyse der Zentren und Akteursstrukturen (es werden Vorschläge zur Methodik im Rahmen des Angebotes erwartet); Vor-Ort-Besichtigung ggf. auch gemeinsam mit Akteursgruppen; Einbindung relevanter Anspruchsgruppen durch Befragung (en)

##### **- Positionierung:**

Entwicklung eines Leitbildes für das jeweilige Zentrum auf Grundlage verschiedener Anspruchs- und Zielgruppen inkl. daraus abgeleiteter Entwicklungsstrategien

##### **- Profilierung:**

Ableitung von Profilierungsempfehlungen nach verschiedenen Handlungsschwerpunkten, Maßstabsebenen (sowohl Gesamtzentrum als auch einzelne Quartierslagen) und

Anspruchsgruppen (es werden ein Gliederungsvorschlag zu den Handlungsschwerpunkten sowie konkrete Vorschläge für mögliche Profilierungsansätze im Rahmen des Angebotes erwartet); Erarbeitung von Quartiersprofilen und Profilierungsstrategien auf Quartiersebene  
- Operationalisierung:

Erarbeitung eines Maßnahmenkatalogs als Handlungsrahmen für das Citymanagement;  
Identifikation und Ausarbeitung von Schlüsselprojekten als repräsentativer Querschnitt sowie Anstoß erster, sofort wirksamer Maßnahmen gemeinsam mit den Akteursgruppen;  
Identifikation von Schlüsselimmobilien

- Verstetigung:

Kollaborative und konsensuale (Weiter-)Entwicklung von Innenstadtmanagementstrukturen (inkl. Definition und Klärung von Aufgabenfeldern, Kompetenzen, Governance-Strukturen, Finanzierung etc.) und Einbindung der relevanten und im Prozess identifizierten Stakeholder

- Dialog- und Partizipationsprozess:

Konzipierung und Durchführung von zentralen, der Zielstellung der jeweiligen Prozessphase angemessenen Dialog und Partizipationsformaten (1-2 Formate/Elemente je Prozessphase und je Zentrum) unter Berücksichtigung moderner Methoden und innovativer Verfahren; die Formate sollen möglichst interaktiv und inspirierend sein, zum Mitgestalten anregen und auch einen angemessenen Mix aus Präsenzformaten und hybriden/digitalen Konzepten darstellen (es wird eine Kurzbeschreibung der Herangehensweise unter Bezugnahme auf die jeweiligen inhaltliche Bearbeitungsschritte im Rahmen des Angebotes erwartet)

- Prozesssteuerung:

Prozessmanagement und -steuerung durch Koordination des Gesamtprozesses sowie regelmäßige Abstimmung mit der Stadt Salzburg als Auftraggeberin in Form von digitalen Abstimmungsterminen (mind. 10 Termine), Steuerungsrunden mit wichtigen Multiplikatoren und Intermediären (mind. 4 Termine digital oder in Präsenz) und von Gremienterminen (mind. 2 Termine in Präsenz) zur Einbindung politischer Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträgern

- Dokumentation:

schriftliche Dokumentation sowohl des Dialog- und Partizipationsprozesses als auch der Gesamtkonzeption inkl. Zwischenberichte nach den einzelnen Projektphasen  
-> Hinweis

Auf Grund der Budgetfestlegung für das Jahr 2023 und einer zu beantragenden Option auf Verlängerung (siehe "II Förderung") sind die Zeit und Meilensteinplanungen im Angebot so zu verfassen, dass zum 31.12.2023 ein Leistungsbaustein abgeschlossen wurde. Mögliche Leistungsbausteine für den optionalen Zeitabschnitt sind entsprechend mit "optional" markiert.

#### **II.2.5. Award criteria**

Quality criterion - Name: Innovativität und Qualität der Leistung / Weighting: 25

Quality criterion - Name: Präsentation / Weighting: 10

Quality criterion - Name: Leistungsfähigkeit / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Projektumsetzung / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Nachhaltigkeit / Weighting: 5

Quality criterion - Name: Synergien / Weighting: 5

Price - Weighting: 25

#### **II.2.11. Information about options**

Options: no

#### **II.2.13. Information about European Union funds**

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:  
no

## **II.2.14. Additional information**

### **II.2. Description**

#### **II.2.1. Title**

Schaffung einer Dachmarke

Lot No: 2

#### **II.2.2. Additional CPV code(s)**

79411100 Business development consultancy services, 79413000 Marketing management consultancy services

#### **II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DE912 Salzgitter, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: 38226 Salzgitter-Lebenstedt, 38259 Salzgitter-Bad

#### **II.2.4. Description of the procurement**

Konzeptionierung einer Dachmarke

a. Ziele

- Auseinandersetzung und Überprüfung der bisherigen Marketingaktivitäten auf dem Gebiet der Stadt Salzgitter und im speziellen in den Salzgitter-Lebenstedt und Salzgitter-Bad im Rahmen eines Gesamtprozesses
- Entwicklung einer mit den relevanten Stakeholdern abgestimmten Dachmarke als Klammer aller Marketingaktivitäten (z. B. die derzeitigen Marketingaktivitäten der Einzelhändler und der Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH)
- Stärkung der Zentren im Selbst- und Außenbild zu stärken, durch ein gemeinsam abgestimmtes strategisches Vorgehen mit eigener Markenidentität notwendig.
- Synergiebildung im Rahmen der Erstellung eines Zukunftskonzeptes.

b. Leistungsbausteine

- Situationsanalyse:

Kompakte Bestandsaufnahme und -analyse der Zentren und Akteursstrukturen (es werden Vorschläge zur Methodik im Rahmen des Angebotes erwartet); Vor-Ort-Besichtigung ggf. auch gemeinsam mit Akteursgruppen; Einbindung relevanter Anspruchsgruppen durch Befragung(en)

Einordnung der Ausgangsbasis hinsichtlich bestehender Marketinginstrumente. Untersuchung der Strukturen in Salzgitter bezüglich der wesentlichen und relevanten wettbewerbsfähigen Eigenschaften, Akteurskonstellationen, Zielgruppen für die bestehenden Marketingaktivitäten und Gegenüberstellung der bestehenden Marketinginstrumente in Form einer Matrix sowie Ermittlung der Stärken und Schwächen

- Konzeption:

In dieser Phase sollen - im Sinne einer Markenentwicklung - die auf dem Selbstverständnis der Stadt basierende und an strategischen Zielen ausgerichtete Stadtidentität herausgearbeitet und geschärft werden. Positionierung und Beschreibung des Markenkerns als Grundlage für ein klares, konsistentes und somit starkes Profil in Abgrenzung zum Wettbewerb - kanal-übergreifend und stringent in allen Darstellungsformen: physisch, digital und im "real life" (beispielsweise bei Events und Vor-Ort-Aktivitäten). Ziel ist dabei die Schaffung einer Marke mit hohem Wiedererkennungswert und unverwechselbarem Erscheinungsbild.

- Entwicklung (optional):

Entwicklung einer visuellen Sprache, welche zur zuvor herausgearbeiteten Stadtidentität passt. Definierung der visuellen Codes zur glaubwürdigen Vermittlung von Identität,

Persönlichkeit und Handeln. Entwicklung einer Wort-Bildmarke (Logo), verbindlicher Gestaltungsprinzipien wie Farbschema, Hausschrift etc. als auch die Entwicklung einer "Tone of Voice" und eines übergeordneten Claims, (einer Kompetenzaussage, bei der der Markenkern, die "Corporate Identity" auf den Punkt gebracht wird) und die Entwicklung eines Stadtlogos.

- Implementierung (optional):

Diese Phase umfasst die Entwicklung der Grundgestaltung konkreter Medien/Publicationen. Sie erfolgt auf Basis des neuen Corporate Designs und legt die Regeln der Gestaltung fest. Eine Dokumentation der Regeln erfolgt im CD-Manual. Die Gestaltung wird anhand von Beispielen dargestellt. Eine gestalterische Umsetzung vollständiger Medien bzw. Publikationen ist nicht enthalten. Die Nutzung dieses Instruments wird in der praktischen Umsetzung vom Stadtmarketing gesteuert.

- Dialog- und Partizipationsprozess:

Konzipierung und Durchführung von zentralen, der Zielstellung der jeweiligen Prozessphase angemessenen Dialog und Partizipationsformaten (min. 1 Formate/Elemente je Zentrum) unter Berücksichtigung moderner Methoden und innovativer Verfahren; die Formate sollen möglichst interaktiv und inspirierend sein, zum Mitgestalten anregen und auch einen angemessenen Mix aus Präsenzformaten und hybriden/digitalen Konzepten darstellen (es wird eine Kurzbeschreibung der Herangehensweise unter Bezugnahme auf die jeweiligen inhaltliche Bearbeitungsschritte im Rahmen des Angebotes erwartet)

- Prozesssteuerung:

Prozessmanagement und -steuerung durch Koordination des Gesamtprozesses sowie regelmäßige Abstimmung mit der Stadt Salzburg als Auftraggeberin in Form von digitalen Abstimmungsterminen (mind. 5 Termine), Steuerungsrunden mit wichtigen Multiplikatoren und Intermediären (mind. 4 Termine digital oder in Präsenz) und von Gremienterminen (mind. 2 Termine in Präsenz) zur Einbindung politischer Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträgern

- Dokumentation:

schriftliche Dokumentation sowohl des Dialog- und Partizipationsprozesses als auch der Gesamtkonzeption inkl. Zwischenberichte nach den einzelnen Projektphasen  
-> Hinweis

Auf Grund der Budgetfestlegung für das Jahr 2023 und einer zu beantragenden Option auf Verlängerung (siehe "II Förderung") sind die Zeit und Meilensteinplanungen im Angebot so zu verfassen, dass zum 31.12.2023 ein Leistungsbaustein abgeschlossen wurde. Mögliche Leistungsbausteine für den optionalen Zeitabschnitt sind entsprechend mit "optional" markiert.

#### **II.2.5. Award criteria**

Quality criterion - Name: Innovativität und Qualität der Leistung / Weighting: 25

Quality criterion - Name: Präsentation / Weighting: 10

Quality criterion - Name: Leistungsfähigkeit / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Projektumsetzung / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Nachhaltigkeit / Weighting: 5

Quality criterion - Name: Synergien / Weighting: 5

Price - Weighting: 25

#### **II.2.11. Information about options**

Options: no

#### **II.2.13. Information about European Union funds**

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:  
no

## II.2.14. Additional information

### Section IV: Procedure

---

#### IV.1. Description

##### IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

##### IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

##### IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

#### IV.2. Administrative information

##### IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2023/S 020-053833](#)

##### IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

##### IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

### Section V: Award of contract

---

**Contract No:** 2023-0005

**Title:**

Innenstadtkonzept Dachmarke

A contract/lot is awarded: yes

#### V.2. Award of contract

##### V.2.1. Date of conclusion of the contract

29/06/2023

##### V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 6

Number of tenders received from SMEs: 6

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 6

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

##### V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: CIMA Beratung + Management GmbH

Postal address: Moislinger Allee 2

Town: Lübeck

NUTS code: DEF03 Lübeck, Kreisfreie Stadt

Postal code: 23558

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

**V.2.4. Information on value of the contract/lot**

Total value of the contract/lot: 285 163,20 EUR

**V.2.5. Information about subcontracting****Section VI: Complementary information**

---

**VI.3. Additional information**

Weitere Informationen zum Bundesförderprogramm "Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren"

<https://www.innenstadtprogramm.bund.de/Webs/ZIZ/DE/startseite/startseite-node.html>

Bekanntmachungs-ID: CXQ6YYFD3Q7

**VI.4. Procedures for review****VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Postal address: Auf der Hude 2

Town: Lüneburg

Postal code: 21339

Country: Germany

E-mail: [vergabekammer@mw.niedersachsen.de](mailto:vergabekammer@mw.niedersachsen.de)

Telephone: +49 4131/15-2943

**VI.5. Date of dispatch of this notice**

06/07/2023